

Block IR100: Das Internetradio für die HiFi-Anlage



Das Fenster zur Welt

Das Radio ist seit über 80 Jahren das Fenster zur Welt, versorgt es doch Milliarden von Menschen mit Musik und Informationen. Daran hat sich fast nichts geändert, außer dass moderne Radios ihre Daten nicht aus dem Äther sondern aus dem Internet beziehen.

Internetradios haben Hochkonjunktur, denn sie sind in der Lage, jeden Haushalt mit über 20.000 Musiksendern aus der ganzen Welt zu versorgen, vorausgesetzt der Haushalt verfügt über einen Internetanschluss. Doch meist kommen diese kompakten Empfänger in Form und Größe einer Zigarettenschachtel daher, sind oft umständlich zu bedienen und nicht gerade die erste Wahl für ambitionierte HiFi-Fans.

Block IR100

Im Gegensatz zum IR100 vom deutschen Anbieter Audioblock: Passend zur bereits erfolgreichen 100er-Reihe (Test in Ausgabe 2/09) ist der neue Internet- und FM-Radioempfänger ideal für die Integration in hochwertige HiFi-Anlagen. Sein elegantes, massives Gehäuse aus Aluminium beherbergt neben einem klassischen FM-Radio ein voll ausgestattetes Webradio und vor allem ein sehr gut lesbares, großes Display. Dies ist auch der Grund für die imposante Gehäusegröße, denn nur mit einem ausreichend großen Display lassen sich alle interessanten Infos zum Webradiosender, den Interpreten, dem Genre und vieles mehr korrekt anzeigen. Das massive IR100 verfügt neben einem Ethernet LAN-Anschluss auch über einen WLAN-Empfänger samt Antenne, so dass dieses Webradio flexibel einsetzbar ist, egal ob ein „normaler“ Router oder WLAN vorhanden ist.

Installation und Praxis

Direkt nach dem ersten Einschalten sucht der IR100 selbstständig nach vorhandenen Netzwerken.



Fenster zur Welt: Musikdaten erreichen den IR100 über FM, Ethernet oder WLAN-Antenne

Ist ein DHCP fähiges Netz vorhanden, geht die Installation vollautomatisch, in allen anderen Fällen müssen lediglich IP- und DNS-Server-Adressen manuell eingegeben werden. Dies geschieht, wie auch die hauptsächliche Bedienung, mithilfe eines griffigen Drehknopfs am Gerät. Wer schon mal einen Rechner ans Netz gebracht hat, wird mit dem IR100 keinerlei Problem haben, bei uns funktionierte die Einrichtung per LAN und WLAN völlig problemlos in rund 5 Minuten. Danach bietet der IR100 Zugriff auf das gesamte Angebot der Webradiosender, lässt die Auswahl nach Musikstilen oder Favoritensendern zu. Dies funktioniert am besten nach Einrichten eines (kostenlosen) Accounts bei www.reciva.com, der dann mit dem IR100 problemlos zusammenarbeitet.

Auch ist das Einbinden von externen Mediafestplatten und freigegebenen Rechnern (mit Windows Mediaplayer 11) im Netzwerk kein Problem, der IR100 kann nämlich auch als Mediaserver fungieren. Wie es klingt? Das hängt in erster Linie von der Qualität der gewählten Webradiosender ab (Bitrate wählbar), zumindest hat der IR100 alle technischen Möglichkeiten an Bord, die maximale Klangqualität an die angeschlossene HiFi-Anlage weiterzugeben.

Fazit

Das Internetradio IR100 von Audioblock ist eines der wenigen Webradios, die perfekt in bestehende HiFi-Systeme integriert werden können. Dabei funktioniert es einwandfrei, lässt sich problemlos einrichten und bietet neben eingebautem WLAN auch einen analogen FM-Tuner und ist sogar als Mediaserver einsetzbar. Für einen Preis von rund 500 Euro verblüfft zudem die exzellente Verarbeitung und highendige Gehäusequalität – eigentlich ein echter Geheimtipp!

Michael Voigt



Block IR100

Preis	um 500 Euro
Vertrieb	Audioblock, Oldenburg
Telefon	0441 39063112
Internet	www.audioblock.de

Messwerte

Stromverbrauch: Aus/Stand-by/ Betrieb	0 / 7 / 15 Watt
Abmessungen (B x H x T in mm)	440 x 115 x 310

Ausstattung

Unterstützte Audioformate	MP3, WMA, AAC, AAC+, WAV
Display: Interpret/Titel/Bitrate	*/*/*
Sendersuche: Standort/Sender/Genre	*/*/*
Anschlüsse:	Audio-Cinch, LAN, FM, WLAN-Antenne
Fernbedienung	*

Bewertung

- + großes Display
- + WLAN + FM integriert
- + problemlose Einrichtung

Note

Klang	40 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Praxis	40 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Ausstattung	10 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Verarbeitung	10 %	1+	■ ■ ■ ■ ■

HiFi Block IR100

Spitzenklasse
Preis/Leistung:
sehr gut

1,1

► So bekommen Sie Internet

Für einen zusätzlichen Internetzugang in Küche, Wohnzimmer oder Arbeitszimmer sollten Sie folgende Punkte beachten.

1. Grundvoraussetzung für die Webradios ist natürlich ein Internetzugang, den Sie möglicherweise schon bereits für Ihren PC haben. Ansonsten müssen Sie bei Netzbetreibern Ihrer Wahl einen solchen beantragen. Wichtig: Unbedingt auf eine Flatrate mit unbegrenztem Datenvolumen und mindestens DSL-2000-Anschluss achten, sonst wird's zu langsam und zu teuer. Kosten pro Monat unter 20 Euro (bei bereits vorhandenem Telefonanschluss)
2. Internetanschluss mittels LAN-Router: An diesem kleinen Kästchen wurde bereits Ihr PC angeschlossen. Sofern dieser Router einen weiteren LAN-Anschluss (Ethernet-Stecker) hat, können Sie hier ein WLAN-Kabel in ausreichender Länge anschließen und dieses zum Internetradio verlegen. Einfache Router mit mehreren Steckplätzen kosten weniger als 50 Euro.
3. Internetanschluss mittels WLAN Router: Die komfortabelste Lösung, denn hierbei wird kein zusätzliches